

4028 A

Justiz-Ministerial-Blatt für Hessen

HESSEN



HERAUSGEGEBEN VOM HESSISCHEN MINISTERIUM DER JUSTIZ

75. Jahrgang

Wiesbaden, den 1. Februar 2023

Nr. 2

Inhalt:

Runderlasse	
Nr. 23 Erlass zur elektronischen Aktenführung bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften. RdErl. d. HMdJ v. 13. Januar 2023 (1510 - I/A4 - 2017/17448-I/A) - JMBl. S. 382 -	382
Personalnachrichten	383
Stellenausschreibungen	387

R U N D E R L A S S E

Nr. 23 Erlass zur elektronischen Aktenführung bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften. RdErl. d. HMdJ v. 13. Januar 2023 (1510 - I/A4 - 2017/17448-I/A)
- JMBl. S. 382 -

- Gült.-Verz. Nr. 2103 -

I.

Nach § 7 Abs. 1 Satz 2 der Justiz-Informationstechnik-Verordnung vom 29. November 2017 (GVBl. S. 415), geändert durch Verordnung vom 22. September 2022 (GVBl. S. 475), wird die elektronische Aktenführung bei den in der Anlage bezeichneten Gerichten und Staatsanwaltschaften in den jeweils genannten Verfahren ab den dort angegebenen Zeitpunkten angeordnet.

II.

Diese Verwaltungsvorschrift tritt am 1. Februar 2023 in Kraft.

Wiesbaden, den 13. Januar 2023

Der Hessische Minister der Justiz

Prof. Dr. Poseck

Anlage

1	2	3	4
Nr.	Gericht, Staatsanwaltschaft	Verfahrensart	Datum des Be- gins der elektronischen Aktenführung
1.	Oberlandesgericht Frankfurt am Main		
1.1	Landgericht Limburg a. d. Lahn	Verfahren erster und zweiter Instanz nach der Zivilprozessord- nung	1. Februar 2023
2.	Landessozialgericht Darmstadt		
2.1	Sozialgericht Kassel	alle Verfahren	1. Februar 2023
3.	Verwaltungsgerichtshof Kassel		
4.	Landesarbeitsgericht Frankfurt am Main		
5.	Finanzgericht Kassel		
6.	Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main		

PERSONALNACHRICHTEN

Die Personalnachrichten enthalten nur solche Personalveränderungen, mit deren Veröffentlichung sich die oder der Bedienstete einverstanden erklärt hat.

Oberlandesgericht

Ernannt wurde

zur Richterin am

Oberlandesgericht:

Vorsitzende Richterin am Landgericht

Nina Körber

zum Richter am

Oberlandesgericht:

Vorsitzender Richter am Landgericht

Dr. Michael Senger

zum Richter am

Oberlandesgericht im zweiten

Hauptamt:

Prof. Dr. Dominik Skauradszun

Ausgeschieden ist

wegen Ruhestand:

- Vorsitzender Richter am
Oberlandesgericht Guido Kirchhoff
in Frankfurt am Main
- Vorsitzender Richter am
Oberlandesgericht Dr. Frank Schellenberg
in Frankfurt am Main

Generalstaatsanwaltschaft

Ernannt wurde

zur Oberstaatsanwältin als

Dezernentin bei einer

Generalstaatsanwaltschaft:

Staatsanwältin Dr. Katarzyna Zborowska

Berufen wurde

in das Beamtenverhältnis auf

Lebenszeit:

Technische Oberinspektorin Kathrin Semmler

Landgerichte

Ausgeschieden ist

wegen Ruhestand:

Richterin am Landgericht Karin Dittrich
in Frankfurt am Main

Staatsanwaltschaften

Ernannt wurde

zur Oberstaatsanwältin als
Abteilungsleiterin bei einer
Staatsanwaltschaft
(Amtsübertragung auf Dauer):

Staatsanwältin Sabrina Meier
in Kassel

zur Staatsanwältin:

- Richterin auf Probe Sarah Beier
in Fulda
- Richterin auf Probe Anna Böhme
in Kassel

beide unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit

zum Staatsanwalt:

Richter auf Probe Christopher Riedel
in Marburg
unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit

zur Amtsanwältin:

Amtsanwältin (b) Sabrina Schäfer
bei der Staatsanwaltschaft Gießen
und an diese versetzt.

zur Amtsanwältin:

Alina Glitsch in Marburg
unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Probe

Ausgeschieden ist

wegen Ruhestand:

Oberamtsanwalt Volker Arnold in
Darmstadt

Amtsgerichte

Ernannt wurde

zum Direktor des Amtsgerichts:

Richter am Amtsgericht als der ständige
Vertreter einer Direktorin oder eines Direktors
Leif Kindinger in Bensheim

zur Richterin am Amtsgericht als
weitere aufsichtführende
Richterin:

Richterin am Amtsgericht
Dr. Kristina Brümmer-Pauly
in Wiesbaden

zur Richterin am Amtsgericht:

Richterin auf Probe Elisabeth Behrens
in Königstein im Taunus
unter Berufung in das Richterverhältnis auf Lebenszeit

zum Richter am Amtsgericht: Richter auf Probe Alexander Tabbert
in Kassel
unter Berufung in das Richterverhältnis auf
Lebenszeit

Hessischer Verwaltungsgerichtshof

Ausgeschieden ist
wegen Ruhestand: Vorsitzende Richterin
am Hessischen Verwaltungsgerichtshof
Katrin Charlotte Lehmann

Verwaltungsgerichte

Ernannt wurde
zum Vizepräsidenten des
Verwaltungsgerichts: Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht
Rolf Seggelke in Kassel

zur Justizobersekretärin: Justizsekretärin Anja Schmidt in Kassel

Ausgeschieden ist
wegen Ruhestand: Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht
Andrea Wilke in Frankfurt am Main

Hessisches Landesarbeitsgericht

Ernannt wurde
zur Vorsitzenden Richterin am
Hessischen
Landesarbeitsgericht: Richterin am Arbeitsgericht Dr. Jana Kraus
in Frankfurt am Main

Hessisches Landessozialgericht

Ernannt wurde
zur Richterin am Hessischen
Landessozialgericht: Richterin am Sozialgericht Daniela Evers

zum Richter am Hessischen
Landessozialgericht: Richter am Sozialgericht
Dr. Martin Hofmann

Sozialgerichte

Ernannt wurde
zur Richterin am Sozialgericht: Richterin auf Probe Emilia Joanna Kuswik
in Darmstadt
unter Berufung in das Richterverhältnis auf
Lebenszeit

Hessischer Anwaltsgerichtshof

Rechtsanwalt Prof. Dr. Jürgen Taschke wurde unter Berufung in ein ehrenamtliches Richterverhältnis für die Zeit vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2027 zum ehrenamtlichen Richter bei dem Hessischen Anwaltsgerichtshof ernannt.

Anwaltsgerichte

Rechtsanwalt Frank Hartmann wurde unter Berufung in ein ehrenamtliches Richterverhältnis für die Zeit vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2027 zum ehrenamtlichen Richter bei dem Anwaltsgericht für den Bezirk der Rechtsanwaltskammer Kassel ernannt.

Notarinnen und Notare

Bestellt wurde

zum Notar:

- Rechtsanwalt Sven-Oliver Friedrich mit dem Amtssitz in Frankfurt am Main,
- Rechtsanwalt Dr. Jan Ludwig mit dem Amtssitz in Frankfurt am Main,
- Rechtsanwalt Dr. Maximilian Florian Schulte mit dem Amtssitz in Frankfurt am Main,
- Rechtsanwalt Pascal David Honerkamp mit dem Amtssitz in Kelkheim (Taunus)

Ausgeschieden ist

auf eigenen Antrag:

Notar Wolfgang Greilich, Gießen,
mit Ablauf des 30.12.2022

aufgrund des Erreichens der
Altersgrenze:

- Notar Reiner Wilhelm Frank, Dietzenbach,
mit Ablauf des 28.02.2023,
- Notar Martin Meißner,
Offenbach am Main,
mit Ablauf des 28.02.2023

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Es wird Bewerbungen entgegengesehen um die Stellen für:

Ordentliche Gerichtsbarkeit

Es wird Bewerbungen entgegengesehen um die Stellen für:

1. eine Richterin oder einen Richter am Oberlandesgericht (R2) bei dem Oberlandesgericht Frankfurt am Main
Die vorzulegenden dienstlichen Beurteilungen haben sich an dem im JMBl. vom 1. Dezember 2022 veröffentlichten Anforderungsprofil (S. 675 ff., Anlage 1, Nr. 2.2) auszurichten.
2. eine Richterin oder einen Richter am Oberlandesgericht (R2) bei dem Oberlandesgericht Frankfurt am Main
Diese Stelle ist bei den Außensenaten in Darmstadt zu besetzen
Die vorzulegenden dienstlichen Beurteilungen haben sich an dem im JMBl. vom 1. Dezember 2022 veröffentlichten Anforderungsprofil (S. 675 ff., Anlage 1, Nr. 2.2) auszurichten.
3. eine Vorsitzende Richterin oder einen Vorsitzenden Richter am Landgericht (R 2) bei dem Landgericht Kassel
Die vorzulegenden dienstlichen Beurteilungen haben sich an dem im JMBl. vom 1. Dezember 2022 veröffentlichten Anforderungsprofil (S. 675 ff., Anlage 1, Nr. 2.3) auszurichten.
4. eine Richterin am Amtsgericht als weitere aufsichtführende Richterin oder einen Richter am Amtsgericht als weiterer aufsichtführender Richter (R 2) bei dem Amtsgericht Kassel
Die vorzulegenden dienstlichen Beurteilungen haben sich an dem im JMBl. vom 1. Dezember 2022 veröffentlichten Anforderungsprofil (S. 675 ff., Anlage 1, Nr. 2.1) auszurichten.

Staatsanwaltschaften

5. eine Leitende Oberstaatsanwältin als Abteilungsleiterin bei einer Generalstaatsanwaltschaft oder einen Leitenden Oberstaatsanwalt als Abteilungsleiter bei einer Generalstaatsanwaltschaft (R 3) bei der Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main
Die vorzulegenden dienstlichen Beurteilungen haben sich an dem im JMBl. vom 1. Dezember 2022 veröffentlichten Anforderungsprofil (S. 675 ff., Anlage 1 Nr. 2.6.) auszurichten.
Da die Stelle für die Zentralstelle zur Bekämpfung der Internetkriminalität (ZIT) mit Sitz in Frankfurt am Main bestimmt ist, wird das Anforderungsprofil aufgrund des besonderen Aufgabengebiet ergänzt um den Punkt:
vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen bei der Bekämpfung der Internetkriminalität.

6. eine Oberstaatsanwältin als Dezernentin bei einer Generalstaatsanwaltschaft oder einen Oberstaatsanwalt als Dezernent bei einer Generalstaatsanwaltschaft (R 2)
bei der Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main
Die vorzulegenden dienstlichen Beurteilungen haben sich an dem im JMBl. vom 1. Dezember 2022 veröffentlichten Anforderungsprofil (S. 675 ff., Anlage 1, Nr. 2.6) auszurichten.

Verwaltungsgerichtsbarkeit

7. eine Vorsitzende Richterin oder einen Vorsitzenden Richter am Verwaltungsgericht (R 2)
bei dem Verwaltungsgericht Wiesbaden
Die vorzulegenden dienstlichen Beurteilungen haben sich an dem im JMBl. vom 1. Dezember 2022 veröffentlichten Anforderungsprofil (S. 675 ff., Anlage 1, Nr. 2.3) auszurichten.

Finanzgerichtsbarkeit

8. eine Richterin oder einen Richter am Hessischen Finanzgericht (R 2)
bei dem Hessischen Finanzgericht in Kassel,
die oder der im Rahmen des im Justiz-Ministerial-Blatt vom 1. September 2020 (S. 396f.) veröffentlichten Interessenbekundungsverfahrens seit dem 1. Januar 2022 im Richterverhältnis kraft Auftrags bei dem Hessischen Finanzgericht tätig ist
Die vorzulegenden dienstlichen Beurteilungen haben sich an dem im JMBl. vom 1. Dezember 2022 veröffentlichten Anforderungsprofil (S. 675 ff., Anlage 1, Nr. 2.2) auszurichten.
9. eine Richterin oder einen Richter am Hessischen Finanzgericht (R 2)
bei dem Hessischen Finanzgericht in Kassel,
die oder der im Rahmen des im Justiz-Ministerial-Blatt vom 1. September 2020 (S. 396f.) veröffentlichten Interessenbekundungsverfahrens seit dem 1. Januar 2022 im Richterverhältnis auf Lebenszeit an das Hessische Finanzgericht zur Erprobung abgeordnet ist
Die vorzulegenden dienstlichen Beurteilungen haben sich an dem im JMBl. vom 1. Dezember 2022 veröffentlichten Anforderungsprofil (S. 675 ff., Anlage 1, Nr. 2.2) auszurichten.
10. eine Richterin oder einen Richter am Hessischen Finanzgericht (R 2)
bei dem Hessischen Finanzgericht in Kassel,
die oder der im Rahmen des im Justiz-Ministerial-Blatt vom 1. September 2020 (S. 396f.) veröffentlichten Interessenbekundungsverfahrens seit dem 1. Februar 2022 im Richterverhältnis kraft Auftrags bei dem Hessischen Finanzgericht tätig ist
Die vorzulegenden dienstlichen Beurteilungen haben sich an dem im JMBl. vom 1. Dezember 2022 veröffentlichten Anforderungsprofil (S. 675 ff., Anlage 1, Nr. 2.2) auszurichten.

11. eine Richterin oder einen Richter am Hessischen Finanzgericht (R 2) bei dem Hessischen Finanzgericht in Kassel, die oder der im Rahmen des im Justiz-Ministerial-Blatt vom 1. September 2020 (S. 396f.) veröffentlichten Interessenbekundungsverfahrens seit dem 1. Januar 2022 im Richterverhältnis auf Lebenszeit an das Hessische Finanzgericht zur Erprobung abgeordnet sowie in Teilzeit im Umfang von acht Zehnteln des regelmäßigen Dienstes tätig ist.
Die vorzulegenden dienstlichen Beurteilungen haben sich an dem im JMBl. vom 1. Dezember 2022 veröffentlichten Anforderungsprofil (S. 675 ff., Anlage 1, Nr. 2.2) auszurichten.

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Aufgrund des Frauenförderplans besteht eine Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils.

Schwerbehinderte Richterinnen und Richter, Beamtinnen und Beamte sowie Angestellte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind binnen **drei Wochen** auf dem Dienstweg an das Hessische Ministerium der Justiz in Wiesbaden zu richten.

Eine Beschränkung des Auswahlverfahrens auf eventuelle Versetzungsbewerberinnen und -bewerber bleibt ebenso vorbehalten wie eine an Verwaltungsbelangen orientierte Ermessensentscheidung zwischen mehreren Versetzungsbewerberinnen und -bewerbern.

Amtsanwaltschaften

Es wird Bewerbungen entgegengesehen um die Stellen für:

Bei der Amtsanwaltschaft Frankfurt am Main ist voraussichtlich zum 1. Juli 2023 das Arbeitsgebiet einer Geschäftsleiterin oder eines Geschäftsleiters (§ 4 GO) neu zu besetzen.

Bezüglich der vorgenannten Stellenausschreibung wird erwartet, dass die Bewerberin oder der Bewerber folgendem Anforderungsprofil entspricht:

- I. Allgemeine Voraussetzungen:
- Pflichtbewusstsein
 - Leistungsbereitschaft
 - Belastbarkeit
 - Flexibilität
 - Initiative
 - Stark ausgeprägte Auffassungsgabe

- Stark ausgeprägtes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Kostenbewusstsein
- Interkulturelle Kompetenz

II. Besondere Voraussetzungen:

1. Fachkompetenz
 - Erfahrung in der Rechtspflege und / oder der Justizverwaltung
 - Mindestens stark ausgeprägtes fachliches Können
2. Soziale Kompetenz
 - Kontaktfähigkeit, Gesprächsbereitschaft
 - Fähigkeit zur Konfliktlösung und Einfühlungsvermögen
 - Fähigkeit zu interner und externer Zusammenarbeit
3. Führungskompetenz
 - Fähigkeit zum Vorbild
 - Entscheidungskompetenz, Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick
 - Befähigung zur Personalführung und Motivation
4. Organisatorische Kompetenz
 - Befähigung zur Steuerung und Veränderung von Organisationsabläufen
 - Befähigung zur Entwicklung und Umsetzung von Neuerungen
 - Befähigung zum sachgerechten Personaleinsatz

Bewerbungen sind binnen eines Monats auf dem Dienstweg an die Frau Leiterin der Amtsanwaltschaft Frankfurt am Main zu richten.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Auf Grund des Frauenförderplans besteht die Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Interessierten Frauen und Männern wird die Möglichkeit gegeben, sich durch Schulung und Hospitation auf die Übernahme der Stelle vorzubereiten.

Herausgeber: Hessisches Ministerium der Justiz, Wiesbaden
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt des amtlichen Teils:
Ministerialdirigentin Zubrod, Hessisches Ministerium der Justiz, Luisenstraße 13, 65185 Wiesbaden
Die Buchbesprechungen stehen unter alleiniger Verantwortung der Verfasserin oder des Verfassers.

ISSN 0022-7064

Kontakt/Abonnement:

Frau Kaufmann Tel. (0611) 32 14 26 01, Fax (0611) 32 14 27 63, jmb1@hmdj.hessen.de

Das Blatt erscheint in der Regel monatlich einmal. Jahres-Abonnement-Bestellungen sind an das Hessische Ministerium der Justiz zu richten. Der jährliche Bezugspreis in Höhe von 18,50 € ist **nach Erhalt der gesonderten Rechnung** zu überweisen. Diese beinhaltet die **Bankverbindung** sowie die **unbedingt anzugebende Referenznummer**. **Abonnementkündigungen** können nur **zum 31. Dezember eines Kalenderjahres** vorgenommen werden. **Einzelstücke** sind bei der Justizvollzugsanstalt Darmstadt oder, für Abonnenten, bei dem Hessischen Ministerium der Justiz erhältlich. Preis dieser Nummer: 1,07 €. **Einbanddecken** können kostenpflichtig bei der Justizvollzugsanstalt Darmstadt oder der Justizvollzugsanstalt Kassel I - Buchbinderei -, Theodor-Fliedner-Straße 12, 34121 Kassel, bestellt werden.

Datenschutzhinweise:

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Bestellung von Abonnements und Einzelstücken ist das Hessische Ministerium der Justiz. Die mitgeteilten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zweck der postalischen Zusendung der bestellten JMBl.-Ausgaben und der entsprechenden Rechnungen gespeichert und verarbeitet. Zugriff zu den Daten ist nur den dafür zuständigen Beschäftigten eingeräumt. Bei Abonnements erfolgt eine Weitergabe der Daten zum Zweck des Versands an den Verlag Chmielorz GmbH, Wiesbaden, der als Dienstleister im Auftrag und nach den Vorgaben des Hessischen Ministeriums der Justiz tätig wird.

Bei Kündigung eines Abonnements werden die dazu gespeicherten Daten drei Jahre nach Zahlung der letzten Jahresbezugsgebühr, bei Einzelbestellungen drei Jahre nach Zahlung des Bezugspreises gelöscht.

Betroffene können vom Hessischen Ministerium der Justiz Auskunft über ihre verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Sie können sich an den Datenschutzbeauftragten wenden (Datenschutzbeauftragter@hmdj.hessen.de). Weitere Hinweise zum Datenschutz sind ersichtlich auf der Internet-Seite des Hessischen Ministeriums der Justiz unter www.justizministerium.hessen.de.

Druck: Justizvollzugsanstalt Darmstadt - Fritz-Bauer-Haus - Marienburgstraße 74, 64297 Darmstadt

Dieses Produkt wird zu 100 % aus Recycling-Papier hergestellt.